

# WAHLPFLICHTFÄCHERGRUPPE III B

## SOZIALWESEN

In der Wahlpflichtfächergruppe **IIIb** werden soziale Strukturen und Probleme sowie Hilfestellungen analysiert. Zwei soziale Praktika gewähren Einblick in die Praxis und Vorgänge unserer Gesellschaft. Das Fach Sozialwesen versucht zu erklären, wie Menschen sich in der Gesellschaft verhalten und erkundet die Hintergründe. Gerade in der schwierigen Phase der Selbstfindung bietet das Fach dem Schüler Lebens- und Orientierungshilfen an. Auf der Grundlage eigener Erfahrungen soll sich der Einzelne mit den vielfältigen Beziehungen in Familie, Schule und Gleichaltrigengruppe auseinandersetzen. So kann die Selbst- und Rollenfindung des jungen Menschen durch das Kennenlernen von verschiedenen Wegen zur Bewältigung von Konfliktsituationen gefördert werden. Das Fach vermittelt schwerpunktmäßig soziale Kompetenz, was heute zu den wichtigsten Schlüsselqualifikationen in jedem Berufsfeld gehört.



### **Inhalte 7. Klasse:**

Lebensgemeinschaft Schule, Jugendliche und Ihre außerschulischen Umfelder, Familie als Primärgruppe

### **Inhalte 8. Klasse:**

Verhaltensregeln für das Zusammenleben, Behinderte, Mitbürger aus anderen Ländern

### **Inhalte 9. Klasse:**

Engagement in Großgruppen, soziale Aspekte der Arbeitswelt, Kommunikationsfähigkeit als Kennzeichen einer sozial kompetenten Persönlichkeit, das Sozialstaatsprinzip Deutschlands.

### **Inhalte 10. Klasse:**

Sozialstation – ein lebenslanger Prozess, Ehe und Familie als Grundlage der menschlichen Gemeinschaft, neue Chancen und Risiken durch globale Entwicklungen.

- In der Wahlpflichtfächergruppe **IIIb** tritt das Fach **Informationstechnologie** in den Jahrgangsstufen 6 bis 9 als begleitendes Pflichtfach hinzu. Hierbei werden in der 8. Jahrgangsstufe in 4 Wochenstunden auch Inhalte des Faches Rechnungswesen vermittelt.

## **Die Wahlpflichtfächergruppe IIIb qualifiziert besonders für:**

Da die Wahlpflichtfächergruppe **IIIb** diejenigen Fächer in den Vordergrund stellt, die den besonderen Bildungsbedürfnissen vor allem von Berufen im sozialen Bereich gerecht werden (Krankenschwester, Krankenpfleger, Erzieher, medizinisch-technischer Assistent, Krankengymnastin), ist sie für diese Berufe besonders prägend. Für begabte Absolventen dieser Gruppe steht auch der Weg über die Fachoberschule an die Fachhochschule offen, die hier in Coburg auch den Bereich der Sozialwissenschaften besonders pflegt.